

<b>Sitzungsvorlage</b>		<b>AUT/28/2020</b>	
<p><b>Handelslehranstalt Bruchsal, Sanierung 2. OG Haus A + Einbau Aufzug Haus A/B Vergabe von Bauleistungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rohbauarbeiten Aufzug</li> <li>- Holzbauarbeiten Aufzug</li> <li>- Erd- und Verbauarbeiten Aufzug</li> </ul>			
TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
5	<b>Ausschuss für Umwelt und Technik / Betriebsausschuss Abfallwirtschafts- betrieb</b>	<b>08.10.2020</b>	<b>öffentlich</b>

<b>keine Anlagen</b>	
----------------------	--

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt den Vergaben von Bauleistungen für den Einbau des Aufzugs in Haus A/B der Handelslehranstalt Bruchsal (HLA) wie folgt zu:

1. Rohbauarbeiten (Aufzug) an die  
Firma Albert Eisenbiegler Bauunternehmung GmbH aus 77815 Bühl    102.191,93 €
  
2. Holzbauarbeiten (Aufzug) an die  
Firma Schmidt GmbH aus 76646 Bruchsal    134.610,30 €
  
3. Erd- und Verbauarbeiten (Aufzug) an die  
Firma Rino Bau & Transport GmbH & Co. KG aus 77871 Renchen    135.190,10 €

### **I. Sachverhalt**

#### **Ausgangslage**

In der Sitzung vom 15.12.2011 nahm der Ausschuss für Umwelt und Technik den Bericht zum Gebäudesanierungsprogramm 2012 - 2020 zustimmend zur Kenntnis. Der darin enthaltene liegenschaftsbezogene Sanierungsfahrplan der HLA beinhaltet einen Zeit- und Kostenrahmen der Gesamtmaßnahme aller drei Gebäudeteile A, B und C, unter Vorbehalt der notwendigen Entscheidungen in den Kreisgremien.

In der HLA erfolgte seitdem eine stufenweise Sanierung von Haus A und B entsprechend dem Sanierungsfahrplan. Zuletzt wurde die Sanierung des 2. OG sowie die Erneuerung der Abwasserleitungen im Haus A im Frühjahr 2020 abgeschlossen. Im Anschluss an diese Maßnahme soll der Einbau eines Aufzuges in 2021 realisiert werden, der die Häuser A und B barrierefrei erschließen soll.

Für die Maßnahmen Sanierung des 2. OG Haus A und Einbau Aufzug Haus A und B wurde das Planungsbüro Ruser und Partner aus Karlsruhe beauftragt. 2018 wurde die gesamte Maßnahme im AUT vorgestellt. Dabei war die barrierefreie Anbindung aller Stockwerke als letzte Maßnahme beinhaltet.

Bisher sind für den Einbau des Aufzuges die Rodung der Grünflächen, der Rückbau der WDVS Fassade sowie die Sägeschnitte bereits erfolgt. Die Gewerke Aufzug, Fassade sowie Gerüst sind bereits vergeben worden. Hiermit sind mit den bereits beauftragten Leistungen 39 % der Baukosten (KGR 300 + 400) vergeben.

Das Gewerk Rohbau (Aufzug) wurde gemäß § 3a Abs. 1 VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Bei der Angebotsöffnung lag lediglich ein Angebot vor, welches sich um rund 124 % über dem bepreisten Leistungsverzeichnis (LV) befand. Das Vergabeverfahren wurde daraufhin aufgehoben. Auch bei einer zweiten Ausschreibung mit leicht veränderten LV lag das einzig eingereichte Angebot mit rund 127 % deutlich über dem bepreisten LV. Daraufhin wurde das Vergabeverfahren erneut aufgehoben.

Ein Grund für die hohen Angebotspreise ist die Tatsache, dass die Häuser A und B um ein Halbgeschoss höhenmäßig versetzt sind und in Folge dessen der Aufzug doppelt so viel Ausstiege benötigt. Für die Ausführung in Stahlbetonbau bedeutet dies kleinere Schal- und Betonierabschnitte und damit verbunden erhöhte Material- und Personalkosten.

Nach der erneuten Aufhebung der Rohbauarbeiten erfolgte eine Ausschreibung in geänderter Ausführung. Der Aufzugsschacht wird vom Erdgeschoss bis zum 4. OG in Holzbau ausgeführt werden. Das Untergeschoss inklusive Aufzugsunterfahrt bleibt in Stahlbetonbauweise. Daraus ergeben sich die Gewerke Holzbauarbeiten, Rohbauarbeiten sowie Erd- und Verbauarbeiten. Durch die Aufteilung in drei Gewerke kann gezielt ein Bieterkreis angesprochen und die Teilnahme kleinerer Unternehmen am Ausschreibungsverfahren ermöglicht werden. Zudem entfallen die Nachunternehmerzuschläge von ca. 10%.

In der Arbeitsgruppe Baumaßnahmen (AG Bau) am 17.09.2020 wurde über den aktuellen Sachstand berichtet. Hierbei wurde auch der angepasste Kostenrahmen mit geänderter Ausführung in Höhe von 1.010.000 € vorgestellt.

## **Vergabeverfahren**

Die Gewerke Rohbau, Holzbau so wie Erd- und Verbau für den Einbau des barrierefreien Aufzuges an der Handelslehranstalt Bruchsal wurden nach § 3a Abs. 1 VOB Teil A öffentlich ausgeschrieben.

Die Veröffentlichung erfolgte elektronisch am 12.08.2020 auf der Vergabeplattform des Staatsanzeigers (Vergabe24), auf der Homepage des Landkreises Karlsruhe sowie in den gängigen Printmedien (BNN und Staatsanzeiger).

Die Angebotsöffnungen für alle dargestellten Vergabeverfahren fanden am 17.09.2020 statt.

### 1. Vergabe: Rohbauarbeiten

Bieter	Angebots- summe lt. Submission (ungeprüft)	Angebots- summe (rechnerisch geprüft)	Bemerkung
	€ brutto	€ brutto	
<b>Albert Eisenbiegler Bauunternehmung GmbH 77815 Bühl</b>	<b>102.191,93</b>	<b>102.191,93</b>	-
All-Bau GmbH 76149 Karlsruhe	110.598,66	110.598,66	-
Harsch Bau GmbH & Co. KG 75015 Bretten	130.855,36	130.855,36	-

#### Anzahl der Bieter:

Insgesamt wurden von 15 registrierten Bewerbern drei Angebote fristgerecht eingereicht.

#### Prüfung und Wertung:

Alle Angebote waren vollständig und konnten in die Wertung einbezogen werden. Die gesamtheitliche Angebotsprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Bepreistes Leistungsverzeichnis	(brutto)	89.860,11 €
Angebotssumme	(brutto)	102.191,93 €
Mehrkosten	(brutto)	12.331,82 €
<b>Vergabesumme</b>	<b>(brutto)</b>	<b>102.191,93 €</b>

#### Begründung:

Das Angebot der Firma Albert Eisenbiegler Bauunternehmung GmbH aus Bühl ist nach formaler, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung das wirtschaftlichste Angebot.

Der Preisunterschied des Angebots zur Kostenberechnung entspricht den marktüblichen Abweichungen.

Vorgeschlagene Firma:

Die Verwaltung schlägt vor, die Rohbauarbeiten an die Firma Albert Eisenbiegler Bauunternehmung GmbH aus Bühl mit einer Vergabesumme von 102.191,93 € zu vergeben.

**2. Vergabe: Holzbauarbeiten**

<b>Bieter</b>	<b>Angebots- summe lt. Submission (ungeprüft)</b>	<b>Angebots- summe (rechnerisch geprüft)</b>	<b>Bemerkung</b>
	<b>€ brutto</b>	<b>€ brutto</b>	
<b>Schmidt GmbH 76646 Bruchsal</b>	<b>134.610,30</b>	<b>134.610,30</b>	-
DKD Das komplette Dach GmbH 76275 Ettlingen	220.609,46	220.609,46	-

Anzahl der Bieter:

Insgesamt wurden von vier registrierten Bewerbern zwei Angebote fristgerecht eingereicht.

Prüfung und Wertung:

Beide Angebote waren vollständig und konnten in die Wertung einbezogen werden. Die gesamtheitliche Angebotsprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Bepreistes Leistungsverzeichnis	(brutto)	162.408,46 €
Angebotssumme	(brutto)	134.610,30 €
Minderkosten	(brutto)	27.798,16 €
<b>Vergabesumme</b>	<b>(brutto)</b>	<b>134.610,30 €</b>

Begründung:

Das Angebot der Firma Schmidt GmbH aus Bruchsal ist nach formaler, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung das wirtschaftlichste Angebot.

Vorgeschlagene Firma:

Die Verwaltung schlägt vor, die Holzbauarbeiten an die Firma Schmidt GmbH aus Bruchsal mit einer Vergabesumme von 134.610,30 € zu vergeben.

**3. Vergabe: Erd- und Verbauarbeiten**

<b>Bieter</b>	<b>Angebots- summe lt. Submission (ungeprüft)</b>	<b>Angebots- summe (rechnerisch geprüft)</b>	<b>Bemerkung</b>
	<b>€ brutto</b>	<b>€ brutto</b>	
<b>Rino Bau &amp; Transport GmbH &amp; Co. KG 77871 Renchen</b>	<b>135.190,10</b>	<b>135.190,10</b>	-
Joos Umwelttechnik GmbH 79258 Hartheim	148.968,15	148.968,15	-
Schleith GmbH Baugesellschaft 79761 Waldshut-Tiengen	223.940,35	223.940,35	-
R. Zens GmbH 76287 Rheinstetten	225.940,35	219.162,14	3 % Preisnachlass

Anzahl der Bieter:

Insgesamt wurden von zwölf registrierten Bewerbern vier Angebote fristgerecht eingereicht.

Prüfung und Wertung:

Alle Angebote waren vollständig und konnten in die Wertung einbezogen werden. Die gesamtheitliche Angebotsprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Bepreistes Leistungsverzeichnis	(brutto)	172.973,88 €
Angebotssumme	(brutto)	135.190,10 €
Minderkosten	(brutto)	37.783,78 €
<b>Vergabesumme</b>	<b>(brutto)</b>	<b>135.190,10 €</b>

Begründung:

Das Angebot der Firma Rino Bau & Transport GmbH & Co. KG aus Renchen ist nach formaler, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung das wirtschaftlichste Angebot.

### Vorgeschlagene Firma:

Die Verwaltung schlägt vor, die Erd- und Verbauarbeiten an die Firma Rino Bau & Transport GmbH & Co. KG aus Renchen mit einer Vergabesumme von 135.190,10 € zu vergeben.

## **II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen**

Für den Einbau des barrierefreien Aufzugs sind investive Mittel (Kostenstelle I11241209166) für das Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 360.000 € eingestellt. Zusätzlich stehen durch die Mittelübertragung aus dem Jahr 2019 200.000 € zur Verfügung. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 sind weitere Finanzmittel einzustellen.

Inklusive der bereits vergebenen Leistungen sind rund 90 % der Baukosten (KGR 300 + 400) vergeben. Der prognostizierte Kostenrahmen beläuft sich auf rund 960.000 €.

Das Vergabepaket bestehend aus den Vergaben Rohbauarbeiten, Holzbauarbeiten sowie den Erd- und Verbauarbeiten liegt mit einer Vergabesumme von rund 372.000 € deutlich unter den bepreisten LV's in Höhe von rund 425.000 € sowie unter dem Angebot der aufgehobenen Ausschreibung Rohbau in Höhe von rund 494.000 €.

## **III. Zuständigkeit**

Nach § 4 Abs. 2 i. V. m. § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Hauptsatzung des Landkreises Karlsruhe ist der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Planung, Sanierung und Entwicklung im Baubereich und der Vergabe von Aufträgen von mehr als 100.000 € zuständig.